

Ohne Aussprache fasste der Ausschuss folgenden Beschluss:

B.-Nr.
335/04

1. Der SKF Siegburg erhält für präventive sexualpädagogische Gruppenarbeit im Jahr 2004 einmalig einen Zuschuss in Höhe von bis zu 1.286 € (höchstens jedoch 50 % der anerkennungsfähigen Gesamtkosten).
2. pro familia, Beratungsstelle Troisdorf, erhält für präventive sexualpädagogische Gruppenarbeit im Jahr 2004 einmalig einen Zuschuss in Höhe von bis zu 3.062 € (höchstens jedoch 50 % der anerkennungsfähigen Gesamtkosten).
3. Das Diakonische Werk Siegburg erhält für vier präventive sexualpädagogische Arbeitsreihen im Jahr 2004 einmalig einen Zuschuss in Höhe von bis zu 952 € (höchstens jedoch 50 % der anerkennungsfähigen Gesamtkosten).

Die Förderungen erfolgen vorbehaltlich des In-Kraft-Tretens der Haushaltssatzung und ausschließlich für sexualpädagogische Gruppenarbeit im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes.

Abst.- **einstimmig**
Erg.: